

GEMEINDE - INFO



An einen Haushalt
Zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Dorfstetten

März 2018

INHALT

Liegenschaft Forstamt 7 - Dorfplatz

Müllsammelaktion 2018

Stellenausschreibung Leaderregion

Topothek Dorfstetten

Jagd pachtauszahlung 2018

Sprechstunde Notar

Projekt „Lebensweg“

Rechnungsabschluss 2017

Terminankündigung Konzert der
Volksschulen

Statistik Austria - Silc-Erhebung

NÖ Handwerkerbonus 2018

Informationen der ENU

Offenlegung nach § 24 des Mediengesetzes

Titel des Mediums: Gemeinde-Info

Grundlegende Richtung: Medium zur allgemeinen
und amtlichen Information der Gemeindebürger

Herausgeber: Gemeinde Dorfstetten

Forstamt 82, 4392 Dorfstetten

Tel: 07260/8255

E-mail: gde.dorfstetten@vwnet.at



*Ein frohes Osterfest
wünschen Ihnen
die Gemeindevertretung,
die Bediensteten und
Ihr Bürgermeister*

Alois Fuchs

Liegenschaft Forstamt 7 - ehemaliges Ludwig Buchinger-Kaufhaus

Worte des Bürgermeisters dazu:

Sehr oft werde ich in der letzten Zeit gefragt: „Na, wann kauft`s denn endlich das ehemalige Ludwig Buchinger-Kaufhaus, Forstamt 7, am Dorfplatz“?

Der derzeitige Verfahrensstand in der Verlassenschaftsabhandlung laut Auskunft der Mutter des minderjährigen Sohnes des verstorbenen Besitzers Gerhard Maier ist folgender:

Nachdem voraussichtlich mehrere Personen erbberechtigt sind, erfolgt in den nächsten Monaten die vom zuständigen Verlassenschaftsgericht angeordnete Liegenschaftsschätzung. **Als Bürgermeister habe ich das Interesse an einem Kauf gegenüber den Erbberechtigten bekundet.**

Müllsammelaktion 2018

Die von den NÖ Umweltverbänden und dem Land Niederösterreich im Jahr 2006 gestartete Aktion „Wir halten Niederösterreich sauber!“ ist die größte Umweltaktion in ganz Niederösterreich. Jährlich werden von über 30.000 Freiwilligen in 500 Aktionen über 270 Tonnen Abfälle aller Art aus der Natur gesammelt. Mit enormen Engagement helfen so die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher achtlos weggeworfenen Müll ordnungsgemäß zu entsorgen und unterstützen so die Natur und die Umwelt.



**In Dorfstetten findet diese Aktion am
Freitag, den 13. April 2018,
um 17:00 Uhr,
Treffpunkt beim Vereinshaus Dorfstetten, statt.**

**Hierzu sind alle freiwilligen Helfer, besonders auch
die Jugend, herzlich eingeladen!**

Stellenausschreibung Leaderregion

Die Leaderregion südliches Waldviertel - Nibelungengau sucht eine/n Mitarbeiter/in für die **Öffentlichkeitsarbeit**. Die Aufgaben umfassen die laufende Erstellung von Pressemeldungen, dem Erstellen von Broschüren, Foldern und anderen Publikationen, dem Erstellen eines Newsletters, Aufbau einer Adressliste, dem Pflegen der Homepage, sowie der Betreuung von Social Media Accounts (z.B. Facebook). Die durchschnittliche Wochenarbeitszeit beträgt 10 Stunden, größtenteils freie Zeiteinteilung. Die Stellenausschreibung dazu finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Dorfstetten unter www.dorfstetten.at oder näher Auskünfte erteilt Ihnen auch das Leaderbüro unter der Tel. Nr. 02872/20079-13

Auf diesem Wege möchte ich mich als Bürgermeister bei Herrn Martin Sitte für die Mitarbeit und Gestaltung der Topothek Dorfstetten bedanken. Ich danke auch allen, welche bisher Fotos zur Veröffentlichung bereitgestellt haben. Die Arbeit an der Topothek geht aber weiter und wir ersuchen auch weiterhin, Fotos und Dokumente zur Veröffentlichung bereitzustellen.

Mir ist es seit Jahrzehnten ein großes Anliegen, über die Schicksale der Gefallenen und Vermissten der Pfarrgemeinde Dorfstetten Näheres zu erfahren. Vor rund 30 Jahren habe ich eine Zusammenstellung über das Schicksal jedes Einzelnen dieser Männer verfasst, immer wieder Nachforschungen vorgenommen und Fotos gesammelt, welche in der Topothek einsehbar sind.

Wenn Sie den Suchbegriff "Kriegsopfer" eingeben, finden Sie eine (112 Seiten umfassende) detaillierte Auflistung der Opfer, Fotos sowie Suchergebnisse über Grabanlagen unserer ehemaligen Pfarrangehörigen.

Wer keine Möglichkeit zur Einsicht in die Topothek über das Internet hat, kann sich die Aufstellung der Kriegsopfer jederzeit bei mir zur Ansicht ausleihen.

Simon Loidelsbacher

Wirtschaftler im Pfarrhof und
Mesner an der Pfarrkirche zu
Dorfstetten durch 10 Jahre



Gedenken

an Loidelsbacher Simon
geb. am 4.6.1907 in St.Anton bei Scheibbs, NÖ
Verstorben in Gefangenschaft nach einem Unfall
in einem Bergwerk in Frankreich am 19.1.1946

Begraben in Andilly - Frankreich, Block 24, Reihe 6, Grab 450



Grabstelle von Simon Loidelsbacher
auf dem Soldatenfriedhof in Andilly

33 123 Gefallene ruhen auf dem
Soldatenfriedhof in Andilly

Jagdpachtauszahlung 2018

Der Jagdausschuss der Genossenschaftsjagd Dorfstetten teilt mit, dass die Auszahlung des Jagdpachtschillings für das Pachtjahr 2018 in der Zeit von **09. April 2018** bis **09. Oktober 2018** erfolgt.

Die Grundeigentümer können ihre Anteile innerhalb dieser Frist während der Amtsstunden am Gemeindeamt abholen bzw. die Überweisung der Beträge unter Angabe ihrer Kontonummer verlangen. Allen Grundeigentümern, die bereits im

Vorjahr eine Überweisung ihres Jagdpachtschillings beantragt haben, wird der Pachtschilling automatisch im **April 2018** auf das angegebene Konto **überwiesen**.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur Beträge, die über € 15,-- liegen, überwiesen werden können. Geringere Beträge, die laut NÖ Jagdverordnung als Bagatellbetrag ausgewiesen sind, können jedoch vom Gemeindeamt innerhalb der vorgenannten Frist abgeholt werden.

Sprechstunde Notar Mag. Bernhard Schwarzinger

Herr Mag. Bernhard Schwarzinger, öffentlicher Notar in 3680 Persenbeug-Gottsdorf steht bei einem Sprechtag für eine erste Rechtsauskunft unentgeltlich zur Verfügung. Der Sprechtag findet in der Gemeinde Dorfstetten am

Dienstag, den 29. Mai 2018, von 11:00 bis 12:00 Uhr
am Gemeindeamt Dorfstetten, statt.

Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Projekt „LEBENSWEG“ - von der Region - für die Region

Die Leaderregion südliches Waldviertel - Nibelungengau hat das Projekt „LEBENSWEG“, welches von Dieter Juster entworfen wurde, ins Leben gerufen. Dabei werden der Ysper-Weitentalweg Nr. 22 und der Kremstalweg Nr. 625 zu einem gemeinsamen Themen-Rundwanderweg mit einer Länge von 250 km verbunden. Dabei steht Entschleunigung in der vielfältigen Landschaft mit ihren kraftvollen Impulsen im Vordergrund. Für neue Inputs sorgt die kreative Bespielung des Weges bei ausgewählten Stationen auf den 13 Lebens-Etappen, die jeder Mensch im Laufe seines Lebens, von der Geburt bis zum Ende, durchlebt. Im Zentrum stehen geschichtliche, gesundheitliche, sportliche, geologische, lebens/kulturelle und auch spirituelle Aspekte. Jede Etappe ist auch einzeln zu bewandern oder am Stück zu begehen, je nach Motivation des Wanderers. Dieser Lebensweg führt auch durch das Gemeindegebiet von Dorfstetten - vom Königswald über Dorfstetten - Angern und nach Bärnkopf (Etappe 3 und 4).

Für den Lebensweg wurde ein TourenTAGEbuch erstellt. Dieses dient als Reiseführer mit sämtlichen Informationen zur Infrastruktur, ermutigt aber auch zum Festhalten eigener Reflexionen. Nähere Informationen finden Sie auf der Website <http://www.lebensweg.info>

**Das „TourenTAGEbuch“ kann auch am
Gemeindeamt Dorfstetten, ab Mai 2018,
zum Preis von € 19,90, erworben werden.**

Rechnungsabschluss 2017

Der erstellte Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2017 wurde in der Sitzung des Gemeindevorstandes am 19. März 2018 für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt samt allen Beilagen einstimmig genehmigt.

Nachfolgend eine Zusammenfassung der Rechnungsabschlussdaten:

Ordentlicher Haushalt	EINNAHMEN EURO	AUSGABEN EURO
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	43.089,33	151.343,92
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	4.925,44	9.356,84
2 Unterricht, Erziehung, Sport, Wissenschaft	10.135,59	134.985,06
3 Kunst, Kultur und Kultus	430,70	23.674,99
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0,00	83.468,21
5 Gesundheit	364,70	142.130,47
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	6.888,00	34.329,96
7 Wirtschaftsförderung	0,00	5.657,43
8 Dienstleistungen	181.239,04	227.548,32
9 Finanzwirtschaft	680.337,58	11.824,70
Summe ord. Haushalt	927.410,38	824.319,90

Summe Jahresergebnis:

Ergebnis 2017:	€ 103.090,48
Überschuss der Vorjahre:	€ 574.704,46
Gesamtüberschuss:	€ 677.794,94

Außerordentlicher Haushalt	EINNAHMEN EURO	AUSGABEN EURO
Straßenbau	50.000,00	155.870,63
Güterwegerhaltung	19.373,03	19.373,03
Kanalbau - Erweiterungen	62.615,03	21.862,31
Wasserwirtschaftsfond	814,09	814,09
Sanierung Katastrophenschäden (Güterwege)	5.521,76	0,00
Volksschule	0,00	23.110,74
Wasserleitung	0,00	28.222,84
Förderung des Fremdenverkehrs - Landesausstellung 2017	163.414,02	242.854,42
Kindergarten	1.752,79	3.119,79

Schuldenstand per 31.12.2017

Der Schuldenstand per 31.12.2017 beträgt für alle Kanalbaudarlehen insgesamt:

€ 1.091.922,93

Volksschule Dorfstetten - Terminankündigung Chorkonzert

Die Volksschule Dorfstetten veranstaltet gemeinsam mit der Volksschule Texingtal ein Chorkonzert. Nachfolgend die Einladung dazu. Die Volksschule Dorfstetten bittet um zahlreiche Teilnahme und freut sich auf Ihren Besuch.

Einladung

Chorkonzert

Wir laden herzlich zum Chorkonzert

„Singing all together“ ein.

🎵 Maria Taferl, Basilika,
Freitag, 20.04.2018, 19 Uhr

🎵 Texing, Turnsaal der Volksschule,
Samstag, 21.04.2018, 15 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Mitwirkende

Kinder der VS Dorfstetten

VS-Chor „Kinderkompott“, Texingtal

Ensemble „Klöngebim“ der MS Alpenvorland

Statistik Austria - Ankündigung SILC-Erhebung

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte unserer Gemeinde könnten dabei sein. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **März bis Juli 2018** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu



vereinbaren. Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz. Die Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet werden und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

NÖ Handwerkerbonus 2018

Mit dem NÖ Handwerkerbonus 2018 wird für Sanierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen, welche durch befugte Unternehmen mit Sitz in Niederösterreich durchführen werden, ein Zuschuss von bis zu € 600,- gewährt. Es kann ein einmaliger nicht rückzahlbarer Zuschuss von 20 % der förderfähigen Kosten für Arbeitsleistung- und Anfahrtskosten exkl. USt. gewährt werden, höchstens jedoch € 600,-- pro Förderobjekt.



Was wird gefördert?

Förderbare Arbeitsleistungen im Zuge des NÖ Handwerkerbonus 2018 sind:

- ⇒ Erneuerung von Wandanstrichen und Tapeten
- ⇒ Austausch von Bodenbelägen
- ⇒ Schleifarbeiten an Böden samt Neubeschichtung
- ⇒ Erneuerung und Dämmung von Dächern, Fassaden, oberster oder unterster Geschoßdecke
- ⇒ Austausch von Fenstern und Türen
- ⇒ Austausch von Innentüren samt Türstöcken
- ⇒ Sanierung von Sanitäreanlagen
- ⇒ Erneuerung der gesamten Wasserinstallation
- ⇒ Erneuerung von Stiegen samt Geländer
- ⇒ Erneuerung der Einbauküche
- ⇒ Elektroinstallationen
- ⇒ Wartung von Heizungsanlagen
- ⇒ Schädlingsbekämpfung (z.B. Hausschwamm, Holzwurm)
- ⇒ Verlegung von Boden- und Wandfliesen
- ⇒ vergleichbare Leistungen im Zusammenhang mit der Sanierung, Erhaltung und Modernisierung von Wohnhäusern.

NICHT förderbar im Zuge des NÖ Handwerkerbonus 2018 sind:

Neubauten, jede Art von Erweiterungsarbeiten (Aufbauten, Zubauten), Außenanlagen, Gartengestaltung, Zufahrten, Nebenräume außerhalb der Wohneinheit, Kehrarbeiten an Kaminen, Einbau und Austausch von fossilen Heizkesseln, das Erstellen von Energieausweisen, Ablesedienste für Verbrauchszähler (Gas, Strom, Wasser, Fernwärme), Möbel und Möbelrestaurierungen, Haushaltsgeräte aller Art, Poolreinigung.

Voraussetzungen und Beantragung:

- ⇒ Es muss sich um ein Eigenheim oder um eine Wohnung in Niederösterreich handeln
- ⇒ Das Förderobjekt muss als **Hauptwohnsitz** bewohnt werden.
- ⇒ Die gesamte Arbeitsleistung (Beginn und Ende) ist ab dem 1.1.2018 von einem befugten Unternehmen mit Sitz in Niederösterreich zu erbringen
- ⇒ Ordnungsgemäß ausgestellte Rechnung (Arbeitsleistung bzw. Anfahrtskosten müssen eindeutig ersichtlich sein, Zeitraum der Leistungserbringung, Adresse des Förderobjektes,...)

Der Antrag kann ausschließlich online gestellt werden:

www.noegv.at/handwerkerbonus-antrag

PV und Stromspeicher - ÖMAG

Investitionsförderung nach §27a Ökostromgesetz

2018 gibt es erstmals diese Investitionsförderung im Interesse des Klima- und Umweltschutzes mit dem Ziel, die Neuerrichtung und Erweiterung von Photovoltaikanlagen sowie die Erweiterung von bestehenden PV-Anlagen um einen Stromspeicher und die Erweiterung bestehender Stromspeicher mit Fördermitteln in Höhe von jährlich maximal 15 Millionen Euro (davon jährlich mindestens 9 Millionen Euro für Photovoltaikanlagen) in den Jahren 2018 und 2019 zu unterstützen.



© <http://fotalia.com>

Gefördert werden

- Neuerrichtung von PV-Anlagen
- Erweiterung von PV-Anlagen
- Stromspeicher für die PV-Anlage
- Erweiterung des Stromspeichers einer PV-Anlage

Fördervoraussetzungen

- Die PV-Anlage muss auf/an einem Gebäude, einer baulichen Anlage oder auf einer Betriebsfläche (ausgenommen Grünfläche) errichtet werden. Als Betriebsfläche sind Flächen für industrielle und gewerbliche Nutzung sowie Flächen für landwirtschaftliche Betriebsanlagen zu verstehen und sie müssen bebaut oder befestigt sein.
- Die Anlage muss an das öffentliche Netz angeschlossen sein.
- Verpflichtung mindestens 10 Jahre Ökostrom zu erzeugen („ökologische“ Erfolgsvereinbarung in der Vertragsurkunde)
- Vollinbetriebnahme der Anlage innerhalb eines Jahres ab Fördervertragsabschluss (Nachfristen im Einzelfall und mit Begründung und unverzüglicher Meldung möglich).
- Zum Zeitpunkt der Antragstellung müssen alle für die Errichtung und den Betrieb der Anlage erforderlichen Genehmigungen in erster Instanz oder erforderliche Anzeigen vorliegen.
- Die Endabrechnung muss innerhalb von drei Monaten nach Vollinbetriebnahme erfolgen (Nachweispflichten wie etwaige Baubehördliche Anzeigen für Stromspeicher, Prüfprotokolle etc.) – Details dazu in den Förderrichtlinien.

Weitere Förderdetails finden Sie in den angegebenen Links.

Tipp

Für den Fall, dass Sie eine PV-Anlage neu errichten und auch gleichzeitig einen Stromspeicher für die PV-Anlage errichten, dann müssen Sie 2 Tickets ziehen (und 2 Anträge erstellen).

Achtung

Diese Förderung ist mit keiner anderen Bundes- oder Landesförderung kombinierbar. Zweckzuschüsse (Bedarfszuweisung, Kommunales Investitionsprogramm) sind bis zur Höchstgrenze der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO für Klein- und Mittelbetriebe max. 65 % der Kosten) zulässig.

FörderwerberIn	Gemeinden	natürliche und juristische Personen
Fördermodell	Investitionsförderung	
Förderhöhe	PV-Anlagen bis 500 kWp max. 30 % bis 100 kWp € 250 je kWp ab 100 bis 500 kWp € 200 je kWp	PV-Strom Speicher von 0,5 – 10 kWh je kWp der PV-Anlage max. 45 % € 500 je kWh Speicher
Start der Förderung	12. März 2018, 17:00 Uhr	Ende Nach Ausschöpfung der Mittel
Einreichzeitpunkt	VOR Beginn der Arbeiten bzw. der rechtsverbindlichen Bestellung oder einer anderen Verpflichtung, die die Investition unumkehrbar macht. Reihung erfolgt nach dem Zeitpunkt des Einlangens des vollständigen Antrags!	
Einreichung	Online in 2 Schritten: Ticket mit Eingabe von Grundlagendaten (mail, Betreiber, Passwort, Zählpunkt, kWp).	ab 18 Stunden und spätestens 240 Stunden nach Ziehung des Tickets kann der Förderantrag vervollständigt werden.
Links	Förderrichtlinie Förderdetails/Neues Ticketausgabe bei der ÖMAG	ÖMAG PV-Investitionsförderung-ÖMAG Leitfaden Ticketsystem und FAQ
Kontakt & Förderung	ÖMAG, Abwicklungsstelle für Ökostrom AG Ost	T: 05 / 787 66 – 10 kundenservice@oem-ag.at

Bitte beachten Sie: Der Überblick dieser Fördermöglichkeit wurde vom Umwelt-Gemeinde-Service der Energie- und Umweltagentur NÖ für die Zielgruppe NÖ Gemeinden aus den Förderrichtlinien sowie Angaben der Förderstellen zusammengestellt. Aufgrund der Kurzdarstellung kann nicht auf alle Fördervoraussetzungen eingegangen werden, Sie finden diese in den links zu Förderdetails.

Das Informationsblatt wird halbjährlich aktualisiert und online zur Verfügung gestellt. Bitte beachten Sie, dass sich die Förderlandschaft durchaus kurzfristig ändert– die aktuellste Information erhalten Sie bei den angeführten Kontaktpersonen bzw. Links.

Viel Erfolg und Gutes Gelingen beim Umsetzen Ihrer Projekte!

26. Mai 2018: e-Mobilitätstag in Melk

ENERGIE- UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH



Am 26. Mai 2018 findet von 10 bis 17 Uhr am Wachauring in Melk Österreichs größte Ausstellungs- und Testveranstaltung zur Elektromobilität statt. Das Programm begeistert die ganze Familie. Der Eintritt ist frei.

Erleben Sie die Welt der e-Mobilität hautnah

Im Mittelpunkt des Tages steht das Testen von Elektro-Autos, Elektro-Bikes, Segways & Co - so können Sie hautnah die Vorteile von Elektro-Mobilität am Wachauring erleben. Wer die geräuschlose Beschleunigung eines e-Autos oder das mühelose Vorankommen mit dem Elektro-Rad selbst erlebt hat, wird den herkömmlichen Verbrennungsmotoren keine Träne nachweinen.

Über 50 Elektro-Autos, alle derzeit erhältlichen Modelle – vom Tesla bis zum e-Golf - stehen daher am Wachauring zum Ausprobieren bereit, ebenso wie Elektro-räder, und -roller, Segways und Co.



© Extremfotos

Programm-Highlights am NÖ e-Mobilitätstag 2018 in Melk

- 50 e-PKWs aller Marken auf der Rennstrecke testen
- 500 e-Fahrräder, Pedelecs, Fatbikes & Co in der RADLand Erlebniswelt ausprobieren
- EVN Kindererlebniswelt für alle BesucherInnen zwischen 0 und 15 Jahren
- Umfangreiches Vortrags- und Showprogramm
- EVN-Ladezone für e-mobil anreisende BesucherInnen
- „So schmeckt Niederösterreich“-Schmankerlmarkt
- e-Challenge mit schönen Preisen
- und vieles mehr

Veranstaltet wird der Erlebnistag von der Energie- und Umweltagentur NÖ Betriebs-GmbH mit Unterstützung des Landes Niederösterreich, der Initiative „e-mobil in NÖ“, RADLand Niederösterreich, ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur und der EVN.

Seien Sie dabei und machen Sie sich ein Bild von der Mobilitätsform der Zukunft!

Weitere Informationen zum e-Mobilitätstag erhalten Sie

bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter www.enu.at/e-mobilitaetstag, e-mobilitaet@enu.at,
Tel. 02742 219 19